

Ressort: Politik

FDP-Vize Suding gegen Erhöhung des Rundfunkbeitrags

Berlin, 27.12.2018, 17:08 Uhr

GDN - FDP-Vize Katja Suding lehnt die Forderung von ZDF-Intendant Thomas Bellut nach einer Erhöhung des Rundfunkbeitrags ab. "Anstatt die Rundfunkgebühren zu erhöhen, sollte der öffentlich-rechtliche Rundfunk verschlankt werden", sagte die Medienpolitikerin der Berliner Tageszeitung "B.Z." (Freitagsausgabe).

"Der öffentlich-rechtliche Rundfunk muss sich auf Bildung, Kultur und Information konzentrieren. Dafür braucht es viel weniger als 20 Fernseh- und 60 Radiosender. Dann käme er auch mit niedrigeren Gebühren aus, ohne an Qualität einzubüßen." Eine Koppelung des Rundfunkbeitrags an die Inflationsrate lehnt die FDP ab, so Suding weiter. "Es würde den Reformdruck nehmen und bequeme Einnahmemöglichkeiten für die Sender schaffen. Das ist nicht im Sinne der Gebührenzahler."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-117564/fdp-vize-suding-gegen-erhoehung-des-rundfunkbeitrags.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com